

STKV-NEWS



Ausgabe Nr. 6, 12. April 2012

32. Schweizer Einzelmeisterschaft (SEM)



An der 32. Schweizer Einzelmeisterschaft (SEM) beteiligten sich am 25. März 2012 in Wiesendangen ZH (bei Winterthur) nicht weniger als 60 Personen! Darunter befanden sich erfreulicherweise nebst vielen neuen Gesichtern auch zahlreiche "Oldies", die vor vielen Jahren zur schweizerischen Tipp-Kick-Elite gehört hatten und die seit langer Zeit keinen Tipp-Kick-Wettkampf mehr bestritten hatten.

Die Auslosung der 1. Runde erfolgte um 10.00 Uhr. Es wurden zwölf Fünfergruppen gebildet. Die Ersten, Zweiten, Dritten und Vierten der Gruppen 1 bis 4 und die Ersten, Zweiten und Dritten der Gruppen 5 bis 12, total also 40 Tipp-Kicker, qualifizierten sich für die 2. Runde. Den 20 Spielern, welche die Qualifikation für die 2. Runde nicht schafften, wurde die Möglichkeit geboten, sich am Lucky-Loser-Cup zu beteiligen.

Knut Asmis vom TKC Mutz Bern gewann den Titel zum dritten Mal in Folge dank einem knappen Sieg nach Verlängerung gegen Jan Pedersen (TFC Dynamo Zürich). Nachfolgend die Resultate der Klassierungsspiele der Endrundenteilnehmer und dem Lucky-Loser-Finalspiel.

Platzierungsspiele und Finalspiel

Spiel um den 11. + 12. Schlussrang:

Martin Stalder - Markus Häfeli 7:3 (2:2)
(TKC Mutz Bern) (EM STKV, Aarau)

Spiel um den 9. + 10. Schlussrang:

Roman Müller - Lukas Meier 5:4 (5:2)
(TFC Dynamo Zürich) (TKC Santos 10 Rütihof)

Spiel um den 7. + 8. Schlussrang:

Manuel Häfeli - Serge Endrizzi 5:4 (2:2)
(Baden Hotspurs) (TKC Birmensdorf Eagles)

Spiel um den 5. + 6. Schlussrang:

Philipp Derungs - Marc Hubler 3:2 (2:2)
(Baden Hotspurs) (EM STKV, Männedorf ZH)

Spiel um den 3. + 4. Schlussrang:

Iwan Grütter - Daniel Nater 5:4 (3:3)
(TKC Santos 10 Rütihof) (Baden Hotspurs)

FINALSPIEL UM DEN 1. + 2. SCHLUSSRANG:

KNUT ASMIS - JAN PEDERSEN 3:1 (0:1, 1:1) n.V..
(TKC Mutz Bern) (TFC Dynamo Zürich)

Finalspiel um den Lucky-Loser-Cup

Christian Schmutz - Michael Raemy 4:3 (2:2)
(TKC Red Lions) (TKC Red Lions)



Der alte und neue Schweizermeister: KNUT ASMIS (TKC Mutz Bern)

Schweizer Mannschafts-Cup 2012, Qualifikation:

TKC Mutz Bern – TKC Birmensdorf Eagles 20:12 (64:48)

Am 12. März erfolgte in Ostermundigen der mit Spannung erwartete Start zum Schweizer Mann-schafts-Cup 2012. Die "Mutzen" empfingen im Restaurant zum Schlüssel die Equipe des TKC Birmensdorf Eagles. Bei den Bernern fehlte der unabhkömmlich Nico Pfäßfli, während die Zürcher auf Serge Endrizzi verzichten mussten. Die beiden Spitzenspieler wurden durch Gottfried Balzli respektive Pablo

Kissner ersetzt. Für Pablo war es der erste Auftritt im Rahmen des STKV, also gewissermassen die "Feuertaufe". Der sichtlich gut gelaunte Tipp-Kick-Freund aus Schlieren war erst zwölf Tage zuvor dem TKC Birmensdorf Eagles beigetreten. Man durfte auf sein Debut gespannt sein.

Gleich im ersten Durchgang trafen die beiden Aussenseiter Gottfried Balzli und Pablo Kissner aufeinander, und das Spiel schien den erwarteten Verlauf zu nehmen, denn Gottfried führte zur Pause mit 2:0 Toren. Doch dann geschah das, was wohl niemand erwartet hatte: Pablo wurde immer stärker und gewann schliesslich sein erstes offizielles Tipp-Kick-Spiel. Die Sensation war perfekt! Herzliche Gratulation an die Adresse des Debutanten Pablo Kissner zum verdienten Sieg!

Gleichzeitig standen sich auf der anderen Platte zwei "alte Hasen" gegenüber: Hans-Peter Pfäffli und Bruno Jäger. Dabei machte sich die lange Absenz von Bruno auf dem grünen Filz verständlicherweise drastisch bemerkbar. Nach fünf Minuten war die Partie bereits entschieden, denn der STKV-Präsident lag mit 7:0 Toren in Führung! Es war dem sympathischen Bruno Jäger zu gönnen, dass ihm in der 2. Halbzeit eine Resultatverbesserung gelang. Schlussergebnis 7:3.

Im nächsten Durchgang gewannen Martin Stalder gegen Remo Steiger und Kurt Howald gegen John Appenzeller mit je zwei Toren Unterschied. Somit führten die "Mutzen" nach vier Spielen mit 6:2 Punkten.

Die nachfolgenden acht Spiele verliefen unterhaltsam und teilweise spannend, brachten jedoch mit Ausnahme der 1:7-Klatsche von Kurt Howald gegen den wieder erstarkten Bruno Jäger keine grossen Überraschungen. Zwischenergebnis nach 12 Spielen: 15:9 Punkte zu Gunsten der Berner.

Die Gäste aus dem Kanton Zürich versuchten in den Spielen 13 und 14, ihre minimale Siegeschance noch zu packen, aber ausgerechnet der bisher punktlose Gottfried Balzli machte ihnen einen dicken Strich durch die Rechnung. Während sich Kurt Howald und der erstaunliche Pablo Kissner 1:1 unentschieden trennten, vermochte Gottfried Balzli dank gutem Spiel und der nötigen Portion Glück den favorisierten Bruno Jäger überraschend mit 5:3 Toren zu bezwingen. Damit war die Entscheidung gefallen, denn die Berner führten nun mit 18:10 Punkten. Es spricht für Remo Steiger und John Appenzeller, dass sie sich dadurch nicht entmutigen liessen und den beiden bisher verlustpunktlosen "Mutzen" Hans-Peter Pfäffli und Martin Stalder doch noch je einen Punkt abknöpfen konnten. Schlussergebnis: 20:12 Punkte und 64:48 Tore.

Der Tipp-Kick-Club Mutz Bern bedankt sich bei seinen Gästen aus dem Kanton Zürich für deren vorbildliche Fairness und auch dafür, dass sie die mühselige Fahrt nach Ostermundigen auf der teilweise sehr holprigen A 1 an einem Montagabend auf sich genommen haben. Die "Eagles" waren – wie erwartet – kein leicht zu bezwingender Gegner.

TKC MUTZ BERN – TKC BIRMENS DORF EAGLES 20:12 (64:48)

Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick 2012, Qualifikation,
Montag, 12. März 2012, 19.45 Uhr, Restaurant zum Schlüssel,
Oberdorfstrasse 45, 3072 Ostermündigen

TKC MUTZ BERN: TKC BIRMENS DORF EAGLES:

Gottfried Balzli	Pablo Kissner
Hans-Peter Pfäffli	Bruno Jäger
Martin Stalder	Remo Steiger
Kurt Howald	John Appenzeller

Gottfried Balzli	- Pablo Kissner	2:3	(2:0)
Hans-Peter Pfäffli	- Bruno Jäger	7:3	(7:0)
Martin Stalder	- Remo Steiger	6:4	(4:1)
Kurt Howald	- John Appenzeller	2:0	(0:0)
Hans-Peter Pfäffli	- Pablo Kissner	8:1	(4:0)
Martin Stalder	- Bruno Jäger	6:3	(3:2)
Kurt Howald	- Remo Steiger	2:2	(1:1)
Gottfried Balzli	- John Appenzeller	1:5	(0:1)
Martin Stalder	- Pablo Kissner	11:0	(6:0)
Kurt Howald	- Bruno Jäger	1:7	(1:3)
Gottfried Balzli	- Remo Steiger	2:7	(2:3)
Hans-Peter Pfäffli	- John Appenzeller	3:2	(1:2)
Kurt Howald	- Pablo Kissner	1:1	(1:0)
Gottfried Balzli	- Bruno Jäger	5:3	(2:2)
Hans-Peter Pfäffli	- Remo Steiger	5:5	(3:0)
Martin Stalder	- John Appenzeller	2:2	(2:1)

Einzelwertung:

1. Martin Stalder	Mutz Bern	7:1 Punkte	25:9 Tore
2. Hans-Peter Pfäffli	Mutz Bern	7:1 Punkte	23:11 Tore
3. Remo Steiger	Eagles	4:4 Punkte	18:15 Tore
4. Kurt Howald	Mutz Bern	4:4 Punkte	6:10 Tore
5. John Appenzeller	Eagles	3:5 Punkte	9:8 Tore
6. Pablo Kissner	Eagles	3:5 Punkte	5:22 Tore
7. Bruno Jäger	Eagles	2:6 Punkte	16:19 Tore
8. Gottfried Balzli	Mutz Bern	2:6 Punkte	10:18 Tore

Bester Angriff: Martin Stalder (Mutz Bern) 25 Tore

Beste Abwehr: John Appenzeller (Eagles) 8 Tore

Schweizer Mannschafts-Cup 2012, Auslosung der Halbfinals

Am 12. März wurden im Anschluss an die Cup-Partie zwischen dem TKC Mutz Bern und dem TKC Birmensdorf Eagles die Halbfinalpaarungen des Schweizer Mannschafts-Cup 2012 ausgelost. Die Paarungen lauten wie folgt:

Baden Hotspurs - TKC Red Lions Ueberstorf

TFC Dynamo Zürich - TKC Mutz Bern

Züri-Liga im Tipp-Kick 2012



Am Samstag, dem 17. März wurde ab 19.30 Uhr bei Lukas Meier in Rütihof (AG) die 2. Runde der Züri-Liga des Jahres 2012 ausgetragen.

Teilnahmeberechtigt an der Züri-Liga sind alle in der Schweiz und im Ausland wohnhaften Tipp-Kick-Freunde.

Im Laufe des Jahres werden 6 Runden gespielt. Es gibt folgende Turnierpunkte zu gewinnen:

1. Rang = 12 Turnierpunkte (TP), 2. Rang = 10 TP, 3. Rang = 9 TP usw. Ab Rang 11 gewinnt jeder einen Punkt. Jeder Teilnehmer, der alle 6 Runden bestreitet, hat ein Streichresultat.

2. Runde (17.3.2012 in Rütihof)

Teilnehmer:

Jack Littleproud	TFC Dynamo Zürich
Roman Müller	TFC Dynamo Zürich
John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
Lukas Meier	TKC Santos 10 Rütihof
Jan Pedersen	TFC Dynamo Zürich
Martin Meier	TKC Santos 10 Rütihof
Eric Endrizzi	TFC Dynamo Zürich
Serge Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles

Die Resultate der 2. Runde:

Jan Pedersen	- Serge Endrizzi	7:3
Lukas Meier	- Eric Endrizzi	6:2

Roman Müller	- Martin Meier	7:4
John Appenzeller	- Jack Littleproud	3:2
Serge Endrizzi	- Eric Endrizzi	5:2
Lukas Meier	- Martin Meier	6:1
Roman Müller	- Jack Littleproud	6:2
Jan Pedersen	- John Appenzeller	4:1
Serge Endrizzi	- Martin Meier	6:2
Lukas Meier	- Jack Littleproud	6:3
Jan Pedersen	- Roman Müller	7:3
Eric Endrizzi	- John Appenzeller	5:4
Serge Endrizzi	- Jack Littleproud	1:0
Lukas Meier	- Jan Pedersen	6:6
Roman Müller	- Eric Endrizzi	7:5
John Appenzeller	- Martin Meier	3:2
Serge Endrizzi	- Lukas Meier	3:1
Roman Müller	- John Appenzeller	6:3
Jan Pedersen	- Eric Endrizzi	6:4
Jack Littleproud	- Martin Meier	5:2
Serge Endrizzi	- Roman Müller	5:2
Lukas Meier	- John Appenzeller	4:1
Jan Pedersen	- Martin Meier	5:2
Eric Endrizzi	- Jack Littleproud	6:3
John Appenzeller	- Serge Endrizzi	1:1
Lukas Meier	- Roman Müller	5:1
Jack Littleproud	- Jan Pedersen	3:3
Eric Endrizzi	- Martin Meier	5:0

Schlussklassement der 2. Runde der Züri-Liga im Tipp-Kick 2012

1. JAN PEDERSEN	7	5	2	-	38:22	12	12 TP
2. Lukas Meier	7	5	1	1	34:17	11	10 TP
3. Serge Endrizzi	7	5	1	1	24:15	11	9 TP
4. Roman Müller	7	4	-	3	32:31	8	8 TP
5. Eric Endrizzi	7	3	-	4	29:31	6	7 TP
6. John Appenzeller	7	2	1	4	16:24	5	6 TP
7. Jack Littleproud	7	1	1	5	18:27	3	5 TP
8. Martin Meier	7	-	-	7	13:37	0	4 TP

Bei Punktgleichheit sind für die Klassierung 1. die Tordifferenz, 2. die höhere Anzahl der geschossenen Tore und 3. die Direktbegegnung(en) entscheidend.

Der Kommentar von Serge Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)

"Die 2. Runde der Züri-Liga 2012 wurde bei Lukas Meier in Rütihof (Kanton Aargau) ausgetragen. Dies versprach natürlich die gewohnten super Bedingungen; toller Raum, tolle Verpflegung, tolle Platten, alles toll!

Gleich vorweg: Titelhalter Daniel Nater und Philipp Derungs fehlten. Sie waren in Deutschland zu höheren Tipp-Kick-Aufgaben berufen. Diese Absenzen machten den Weg frei für einen ent-

fesselten Jan Pedersen, welcher einen Start-Ziel-Sieg landete und sich souverän gegen das Feld durchsetzte. Dahinter klassierten sich Lukas Meier und Serge Endrizzi auf den Rängen zwei und drei. Nicht ganz mit der Spitze mithalten konnte diesmal Roman Müller. Er verlor alle Spiele gegen die «Top Drei» deutlich.

Eric Endrizzi konnte John Appenzeller zum ersten Mal besiegen und sich vor diesem klassieren. Ein «Dortmund-Kicker» scheint halt zu verpflichten. John schaffte es dann immerhin noch, mit einem starken 1:1 seinen Klubkollegen Endrizzi Senior daran zu hindern, den 2. Rang zu er-obern. Sehr stark verbessert präsentierte sich Jack Littleproud. Er verlor oft nur knapp und konnte dem Turniersieger sogar ein respektables Unentschieden abringen. Die null Punkte von Martin Meier täuschen über dessen Leistung hinweg. Auch er spielte phasenweise sehr stark und wird sicherlich in Bälde regelmässig Punkte einfahren.

Nochmals herzlichen Dank an Lukas Meier für die Organisation! Weiter geht es am 11. Mai, und zwar wieder im Aargau, dann allerdings in Schöffland bei Philipp Derungs. Bis dann!"



Zwischenklassement der Züri-Liga im Tipp-Kick 2012 nach 2 von 6 Runden

(Die 5 besten Punkteresultate eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

	1. Turnier	2. Turnier	Total
1. Serge Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	12	9	21
2. Jan Pedersen (TFC Dynamo Zürich)	7	12	19
3. Roman Müller (TFC Dynamo Zürich)	8	8	16
4. Eric Endrizzi (TFC Dynamo Zürich)	6	7	13
5. Lukas Meier (TKC Santos 10 Rütihof)	-	10	10
Daniel Nater (Baden Hotspurs)	10	-	10
7. Iwan Grütter (TKC Santos 10 Rütihof)	9	-	9
8. John Appenzeller (TKC Birmensdorf Eagles)	-	6	6
9. Markus Kälin (Baden Hotspurs)	5	-	5
Jack Littleproud (TFC Dynamo Zürich)	-	5	5
11. Philip Baumgartner (TFC Dynamo Zürich)	4	-	4
Martin Meier (TKC Santos 10 Rütihof)	-	4	4
13. Yves Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	3	-	3
14. Anastasio Conte (TFC Dynamo Zürich)	2	-	2

Grünes Licht für die "Hotspurs"

Am 17. März fand in Karlsruhe in Anwesenheit von Daniel Nater und Philipp Derungs die Sektionsversammlung Süd 2012 statt, an welcher über den Antrag der Baden Hotspurs um Teilnahme am deutschen Spielbetrieb ab der kommenden Saison 2012/2013 abgestimmt wurde. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Allerdings muss der amtierende Schweizer Mannschaftsmeister auf sein Heimspielrecht verzichten und erhält an den Sektionsversammlungen und bei sonstigen Entscheidungen der Sektion kein Stimmrecht. Zudem müsste im Falle eines späteren Aufstiegs der Baden Hotspurs in die 1. Bundesliga der Bundestag des DTKV neu entscheiden.

Viel Erfolg in unserem nördlichen Nachbarland, liebe "Hotspurs"!

Das aktuelle Zitat

"Spielst du noch Fussball oder schon Tipp-Kick?"

Daniel Nater (Vizepräsident des STKV)